



FREUNDE DER VERFASSUNG
AMIS DE LA CONSTITUTION
AMICI DELLA COSTITUZIONE
AMITGS DALLA COSTITUZIUN

A-Post Plus

Herr Andreas Aebi
Dorfstrasse 36
3473 Alchenstorf

Bern, 14. April 2021

Sehr geehrter Herr Nationalratspräsident Aebi

Wir vertreten das Referendumskomitee gegen das Covid-19 Gesetz. Lösungen findet man am besten zusammen und deshalb kommen wir mit untenstehendem Vorschlag auf Sie zu.

In diesem Gesetz ist die Unterstützung der Wirtschaft, welche unter den Massnahmen zu leiden hat und dies anderweitig nicht selbst kompensieren kann, neben vielen unschönen Aspekten einer der wenigen – auch von unserer Seite – unbestrittenen Teile.

Wir hoffen, dass der Souverän das Covid-19-Gesetz am 13. Juni 2021 ablehnen wird. Um die nahtlose Fortführung der finanziellen Entschädigungen zu gewährleisten, unterstützen wir die Motion 21.3402 von Nationalrat Pirmin Schwander, welche folgenden Vorschlag macht:

«Der Bundesrat wird beauftragt, einen Entwurf vorzulegen, um die finanziellen Unterstützungsmassnahmen aus dem Covid-19-Gesetz (SR 818.102) herauszulösen und in ein separates Covid-19-Finanzhilfengesetz zu überführen.»

Der vollständige Text der Motion liegt Ihnen vor.

Diese Motion scheint uns der beste und effizienteste Weg zu sein, um die Entschädigungen vom Covid-19 Gesetz zu trennen. Dies vor allem in Hinblick auf die realistische Option, dass das Covid-19 Gesetz bei der Abstimmung im Juni nicht angenommen wird vom Schweizer Volk.

Damit das Parlament dann nicht vor einer schwierigen Situation steht, schlagen wir Ihnen vor, diese Motion dringlich in der Sondersession vom 3.-5. Mai zu behandeln. Sollte dies nicht möglich sein, wäre es sicher sinnvoll, diesbezüglich eine weitere Sondersession einzuberufen.

Neben diesem Vorschlag sehen wir noch andere Möglichkeiten, diese Problematik zu lösen. Gerne stehen wir Ihnen für einen diesbezüglichen Austausch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Marion Russek und Werner Boxler – Co-Präsidium Verfassungsfreunde